

Günther Walling
[= Carl Friedrich Ulrici]

Auf zu den Alpujarren!

[Aus dem Zyklus »Die letzten Mauren«]

(1883)

Die Zambra klingt, und die Fahne schwingt,
Wildfeuerige Hengste scharren,
Der Rosse Huf tönt wild in den Ruf:
Auf, auf zu den Alpujarren!

5 Wir waren ein friedlich Volk, das still
 Seinem Gott gelebt und Propheten,
 Doch, wenn es der Spanier einmal will,
 Wir lernten's von ihm — wir tödten!

10 Wir haben bebaut, wir haben bestellt
 Den Boden, den steinigen, harten,
 Wir haben verwandelt Land und Feld
 Zu der Erde blühendstem Garten.

15 Wir haben beackert in Noth und Schmach
 Der Erde felsigste Schollen,
 Doch die Pflugschar in unsrer Hand zerbrach,
 Und die Donner des Aufruhrs rollen.

20 Nicht dem fremden Herrn, nur aus eignem Geschlecht
Dem König, den selbst wir küren,
Dem wollen wir folgen in Kampf und Gefecht,
Der soll uns zum Siege führen.

Es jauchzt in der Luft, durch Thal und durch Kluft,
Es schmettern und wettern Fanfaren,
Wo der Gletscher blinkt und der Wildbach springt,
Auf, auf zu den Alpujarren!

25 Wir rissen die Streitaxt von der Wand
Aus verrosteten Eisenringen,
Kein Mann soll fürder im Priestergewand
Zum fremden Glauben uns zwingen.

30 Wir haben die Schwerter geschliffen scharf,
Mit Erz umgürtet die Lenden,
Kein spanischer Söldner fürder darf
Die Frauen und Töchter uns schänden.

35 Wir haben die Schwerter geschliffen blank,
Wir schreiten im Panzer von Stahle,
Heut Nacht sich über die Berge schwang
Der Schein der Feuersignale.

40 Wo der Adler haust und der Sturmwind braust,
Die Brüder unsrer schon harren,
Wir steigen empor in jubelndem Chor,
Auf, auf zu den Alpujarren!

Z. 19 B, C, D: *Dem wollen wir folgen*: Dem folgen wir nach

Z. 22 B, C, D: Fanfaren

Textnachweise:

- A *Deutsches Dichterheim*, 3. Jahrgang, Nr. 14 (Januar 1883), S. 231 f.
- B Günther Walling, *Von Lenz zu Herbst. Dichtungen*, Leipzig – Berlin o. J. [1885], S. 121 f.
- C ders., *Von Lenz zu Herbst. Dichtungen. Zweite vielfach veränderte Auflage*, Leipzig – Berlin o. J. 1887, S. 81 f.
- D *Neuere Deutsche Lyrik* (hg. von Carl Busse), Halle/S. o. J. [1895], S. 318 f.

Varianten im Text, die *rein orthographischer Natur sind* oder *nur die Zeichensetzung betreffen*, wurden nicht berücksichtigt.